

KONZERTBÜRO DER WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

Mittwoch, den 20. März 1918, abends 7 Uhr

KLEINER SAAL

Liederabend

GRETE HARTH

Am Klavier: OLGA von HUEBER-MANSCH

VORTRAGSFOLGE:

1. **Hugo Wolf** Gesegnet sei.
In dem Schatten meiner Locken.
Der Freund.
Sterb' ich, so hüllt in Blumen.
Du denkst mit einem Fädchen
mich zu fangen.
Der Tambour.
2. **Gustav Meyersberg** Der Kaiser.
Rudolf Stephan Hoffmann Abendlied.
Wenn ich ein Vöglein wär'.
Alexander Burgstaller Die Soldatenbraut.
Richard Stöhr Die Werkeluhr.
Die süße Sieben.

— PAUSE. —

3. **Volkslieder:**
Johannes Brahms Schwesterlein.
Alt-livländische Volkslieder Das arme Dorfschulmeisterlein.
Der Junker und das Bürger-
mädchen.
Mutter und Tochter am Spinnrade.

Klavier: **Bösendorfer.**

Preis 40 Heller.

STERN & STEINER G. M. B. H., WIEN